

# Ein etwas anderer "VERTRAG"

## seto x joey - mal ganz anders.....

Von Angel18

### Kapitel 1: Kapitel 1

#### Kapitel-1

Es ist Freitagnachmittag und Joey muss wieder Mal fegen, weil er wieder Mal im Unterricht eingepennt war...:\Oh, maaaaan...!!! Warum immer ich?! Warum muss immer ich einpennen und dann nach dem Unterricht dem Besen Gesellschaft leisten?!...\\,nach einiger Zeit seufzte er.

Ein plötzlicher Türknall machte ihm nichts aus, denn er merkte ihn nicht, weil er seine Ohrenstöpsel in den Ohren hatte und Musik hörte, dabei ist er auch in Gedanken versunken, \\Ich sollte wirklich Mal früher in die Falle fallen... Ich hab' nämlich gar kein Bock mehr, das ganze Jahr über nach dem Unterricht zu fegen...ich hab' auch was anderes zutun!!! Auch wenn ich mir beim fegen immer Zeit lasse.\\

Der Türknall stammt übrigens von einem wütendem Seto Kaiba, der Mal wieder seine Ruhe nicht kriegen konnte, weil die blöden Paparazzo's ihn immer verfolgten. Aber Kaiba hat eine Rettung, „Joey Wheeler“, zu dem sich keiner außer seinen Freunden traut, weil man sagt, dass sein tägliches „einpennen im Unterricht“ ansteckend ist...Kaiba glaubt natürlich nicht an so was. Er kann hier bei Joey ruhig arbeiten.

Als Joey fertig war und seine Ohrstöpsel aus den Ohren rausholte, sah er Kaiba mit einem üblichen „Was – der – hier – will?“ Blick, fragend an, sagt aber nie was. Denn Joey hat nach dem fegen keinen Bock zu streiten... aber Kaiba vielleicht...? Denn er macht ihm eine, wie immer blöde Bemerkung. „Hey, du Köter!!! Wie oft muss ich dich noch rufen, bis du antwortest?!“, sagt Kaiba mit einer leicht sauren Stimme. Doch darauf bekommt er nur einen „kalten“, schokoladenbraunen Blick, als antwort. Joey antwortet, trotz des unguuten Gefühls. „WAS ist?!“, betönt er mit einer tiefen stimme.

Kaiba sieht ihn gar nicht erst an als er antwortet, „Ich habe nachher eine Sitzung...“, wehrend Joey Kaiba perplex ansieht, schließt der seine Arbeit ab, „...Ehh...und...? Was hat's mit mir zu tun? Oder jeher, „Was geht's MICH an?“, “. Kaiba sieht Joey immer noch nicht an,“...und DU kommst mit. Aber nicht in diesen Klamotten! Du wirst dich in der Limousine UMZIEHEN!“, betönt er.

Joey seufzt auf einmal, „Nicht schon wieder.....“, nach einer kleinen Pause spricht er



Nach 3 Stunden ist das Treffen vorbei, aber sogar während des Treffens, hat Kaiba Joey nicht aus seinem Blickfeld gelassen. Doch als die Mitglieder der anderen Organisation, das Thema in einem anderen Raum bei einem Glass fortsetzen wollten, muss er es doch tun. Aber Joey ist ja ein großer Junge und kann auf sich selbst aufpassen.

[ ...ob Joey auf sich in seinem nicht nur müden, sondern jetzt auch noch betrunkenen, Zustand aufpassen kann? ]

Nach einer halben Stunde, kommt Kaiba endlich aus diesem Säuferraum raus. Doch als er zur Ticke geht, um Joey zu holen, ist er nicht mehr da. Also fragt er den jungen, schwarzhaarigen Mann, der hinter der Ticke gerade Dienst hat, wo der Junge, der auf diesem Platz saß, hin ist. Der sagt nur, „Der ist eben aufs Klo gegangen. ...Ach, ja! Und ich sah wie 2 kräftige Männer ihm gleich hinterher gingen, als sie sahen, dass er kaum laufen kann.“

Kaiba wird wie vom Blitz getroffen, als er das mit den Männern hört. Denn Joey sieht in dem Anzug sogar ziemlich „SEXY“ aus.

Kaiba stürmt in die Männertoilette rein... und was er da sieht und hört,... gefällt ihm,... überhaupt nicht. Joeyes verzweifelter, wehrender Hilfeschrei und wie die beiden Anderen Joey dann auch noch angrinsen, bringt Kaiba zum kochen. Er stürmt dazwischen... verprügelt die beiden Homos, die Joey vergewaltigen wollten, dermaßen, bis er merkt, dass Joey vor Angst das Bewusstsein verloren hatte.

Joey kommt sogar nicht zu sich, als Kaiba ihm auf die Wange leicht klatscht, was Kaiba etwas wundert, denn Joey ist sehr Empfindlich auf so was. Kaiba geht bezahlen und trägt Joey in den Wagen,... sie fahren langsam los.

Kaiba sieht Joey an..., auf einmal überkommt ihn so ein Gefühl, den er nicht loswerden kann.....